

Herzlich willkommen bei den GemüseheldInnen Frankfurt!

Wir freuen uns, dass Du bei den GemüseheldInnen mitmachen möchtest. Hier erfährst Du, wofür wir uns einsetzen und wie unsere Gemeinschaft funktioniert.

Der Klimawandel ist in aller Munde, und viele Menschen möchten inzwischen aktiv der Erderwärmung Einhalt gebieten – aber wo anfangen? Beim Essen, so meinen wir! Denn unsere Ernährung macht einen großen Teil unseres ökologischen Fußabdrucks aus: Einerseits erzeugt die konventionelle Landwirtschaft Massen an Treibhausgasen durch Kunstdünger, Pestizide und schwere Maschinen, andererseits werden Nahrungsmittel bedenkenlos Tausende von Kilometern um die Welt transportiert, bis sie auf unserem Teller landen.

Wir, die GemüseheldInnen, wollen eine andere Art der Essensproduktion kultivieren: Den Anbau an Ort und Stelle, mitten in der Stadt. Unser Ziel ist es, auf möglichst vielen Flächen in Frankfurt Gemeinschaftsgärten und -beete nach den Prinzipien der Permakultur zu bewirtschaften und Obst und Gemüse in Mischkultur anzubauen. Unsere Gärten sollen Keimzellen für eine Stadt mit Zukunft sein – und Vorzeigemodelle für städtisches Miteinander in Zeiten des Klimawandels: Engagierte BürgerInnen bauen gemeinsam biologisches Obst und Gemüse an – für sich selbst, ihre Nachbarschaft und lokale Cafés, Restaurants und Geschäfte im Stadtviertel.

Wir wünschen uns eine größtmögliche Vielfalt in unseren Gärten wie auch unter den GärtnerInnen – und dass sich so viele FrankfurterInnen wie möglich für den lokalen Anbau ihrer Nahrungsmittel interessieren und engagieren. Die beste Basis dafür ist das gemeinsame Gärtnern, der Austausch von Erfahrungen und das Einbinden möglichst vieler Institutionen, Vereine, Experten und FörderInnen.

Egal ob du jung oder alt, erfahren oder Neuling bist: In unseren Gärten und bei unserer Organisations- und Öffentlichkeitsarbeit kannst Du Dich auf unterschiedliche Weise einbringen. Wir freuen uns auf Dich!

GemüseheldInnen Frankfurt: Unsere wichtigsten Grundsätze

- Wir bewirtschaften Gemeinschaftsgärten – ohne (metaphorische) Zäune und persönliche Besitzansprüche für einzelne Gärten oder Beete.
- Wir halten uns auf unseren Flächen an städtische und gesetzliche Bestimmungen und holen den Rat anderer GemüseheldInnen bei größeren Entscheidungen ein.
- Wir orientieren uns an den Methoden der Permakultur, u.a.:
 - Wir graben möglichst nicht um (außer bei Beetanlagen) und mulchen unsere Beete – um das Bodenleben zu schützen und zu fördern.
 - Wir bringen der natürlich vorhandenen Pflanzen- und Tierwelt Respekt entgegen, sprechen größere Eingriffe gemeinsam ab und halten sie gering.

- Wir verwenden soweit verfügbar biologisches Saatgut.
- Wir setzen keine Agrarchemikalien ein (Kunstdünger, Pestizide).
- Wir arbeiten wo möglich mit nachhaltigen recycelbaren Materialien.

- Unser Umgang miteinander ist wertschätzend, geprägt von gegenseitigem Respekt und Vertrauen. Wir übernehmen Verantwortung füreinander und für die Natur. Auch nach außen hin gehen wir respektvoll mit anderen Gruppen um, z.B. den Kleingartenbesitzer*innen, Anwohner*innen, städtische Angestellte usw.

- Jede*r kann sich im Rahmen seiner/ihrer Fähigkeiten einbringen, in den Gärten mitarbeiten, das Projekt nach außen tragen und Interessierte einführen.

- Die GemüseheldInnen sind ein buntes, vielfältiges Projekt und offen für alle Menschen, egal welcher Ethnie, Herkunft, Hautfarbe, religiöser Überzeugung, sexueller Orientierung, Geschlechtsidentität, welches sozioökonomischen Status, mit oder ohne Beeinträchtigung und welchen Alters.
Für uns schließen die drei permakulturellen Grundprinzipien Earth Care, People Care und Fair Share jede Form von Dogmatismus und Gewalt sowie antisemitischer, völkischer, verschwörungsideologischer, rassistischer und diskriminierender Gesinnung aus.

Unsere Finanzierung/dein Beitrag

Wir GemüseheldInnen arbeiten ehrenamtlich, dennoch entstehen Kosten für Material, Saatgut, Flyer, Organisation und Verwaltung etc. Wenn du Teil eines Gartenteam werden möchtest, bitten wir dich, Mitglied in unserem Verein GemüseheldInnen e.V. zu werden. Alle Infos dazu findest du im Mitgliedsantrag.

Außerdem freuen wir uns natürlich immer sehr über jede kleine oder große Spende von Einzelpersonen, Firmen etc.

Infos zum Verein GemüseheldInnen e.V.:

GemüseheldInnen e.V.

Sonnenweg 86

60529 Frankfurt

Registergericht: Amtsgericht Frankfurt am Main, VR 17005

Vorstand: Juliane Ranck, Wolfgang Hahner, Andreas Greve

Steuernummer: 045 255 55315

Spendenkonto: GemüseheldInnen e.V.

Stichwort: Spende GemüseheldInnen

GLS Gemeinschaftsbank

IBAN DE 34 4306 0967 1290 7697 00

BIC GENODEM1GLS